

## Bericht zur Langen Nacht der Wissenschaften im GIB

Rund achtzig Gäste nutzten die Lange Nacht der Wissenschaften 2023 für einen Besuch im GIB, das sich auch in diesem Jahr wieder mit einem vielfältigen Programm an der Veranstaltung beteiligte.

Highlights in unserem Programm waren die stündlich stattfindenden **Vorträge** zu verschiedenen Themen:

Benjamin Busch, selbst gehörlos, stellte in seinem Vortrag die **Kultur der Gehörlosen und deren Sprache – die Gebärdensprache** vor.



Elisa Prehn, selbst von **Taubblindheit** betroffen, berichtete von ihren eigenen Lebenserfahrungen und die Unterstützung durch Taubblinden-assistenten.



Carina Utz stellte in ihrem Vortrag das Projekt „**Teilhabe hörbehinderter Senioren**“ vor: Inklusion bis ins hohe Alter – Wege zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe von Senioren mit Hörbehinderung



Thomas Jaggo vom Landesverband der Schwerhörigen informierte über das Thema „**Schwerhörigkeit und inklusive Raumakustik**“



# Bericht zur Langen Nacht der Wissenschaften im GIB

## Empfang

Am Eingang begrüßte unser Verwaltungsteam zusammen mit einer Helferin der Kulturidee unsere Besucher und informierte über unser Angebot.



Besonders beliebt waren wieder unsere „**Mini-Gebärdensprachkurse**“, die von der Gebärdensprachdozentin Sarah Maugeri angeboten wurden.

In den gut besuchten Kursen zeigten sich die Teilnehmer\*innen beeindruckt von der Möglichkeit, sich mittels Gebärdensprache zu verständigen. Begeistert versuchten sie sich an den ersten einfachen Gebärden.

**Information:** Die Besucher konnten sich zudem ausführlich zu den Themen Schwerhörigkeit, Taubblindheit und Gehörlosigkeit informieren. In einzelnen Seminarräumen wurde jeweils ein Themenbereich vorgestellt.



Zudem konnte man an Stationen selbst erfahren, was es bedeutet, mit einer Sinnesbeeinträchtigung zu leben. Es wurden **Simulationsübungen** angeboten, um persönliche Eindrücke zu verschiedenen Sinnesbeeinträchtigungen zu gewinnen, zum Beispiel induktives Hören, die Kommunikationsform Lormen oder Brailleschrift und vieles mehr.

# Bericht zur Langen Nacht der Wissenschaften im GIB

Unterstützt bei der Durchführung der Langen Nacht wurde das GIB durch mehrere **Beratungsstellen und Betroffenenverbände:**

- Evangelische Gebärdensprachliche Kirchengemeinde (EGG) in Nürnberg
- Schwerhörigenseelsorge der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
- Sozialdienst für Gehörlose Nürnberg (SDGL)
- Bayerischer Cochlea Implantat Verband e.V. (BayCIV)

Mit einem Infostand präsentierten sie ihre Arbeit und ihr Beratungsangebot:



Bei allen Mitwirkenden möchten wir uns recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Lange Nacht der Wissenschaften im Herbst 2025.

*Ihr GIB-Team*